

*Im Vorfeld und in Zusammenhang mit der Bearbeitung von Mietverträgen ergebt die Berlinhaus Verwaltung GmbH von Ihnen personenbezogene Daten. Mit diesem Informationsblatt informieren wir Sie über die Verwendung Ihrer Daten, die Datenverarbeitung und Ihre damit verbundenen Rechte.*

### **1. Datenerhebung und Speicherung sowie Art und Zweck von deren Verwendung**

a) Wenn Sie als Mietinteressent vor Besichtigung wegen der Vermietung einer Mieteinheit anfragen, erheben wir von Ihnen die folgenden Daten:

Name, Geburtsdatum, aktuelle Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Anzahl der potenziellen Nutzer der Mieteinheit, Beschaffenheitsangaben zur gewünschten Mieteinheit, Angaben zu Haustieren und zum Vorliegen und der Reichweite eines Wohnberechtigungsscheins (WBS/RLvF).

Die genannten Daten verarbeiten wir zum:

- Abgleich Ihres Wohnungswunsches mit den verfügbaren Mieteinheiten,
- Prüfen der Übereinstimmung von Vermieter definierten Vermietungskriterien,
- Kontaktaufnahme mit Ihnen bei Vorliegen eines potenziellen Angebots, zum Klären von Details zu Ihrem Wohnungswunsch oder zur Vereinbarung einer der Wohnungsbesichtigung.

b) Wenn Sie als Mietinteressent einen Vertragsabschluss hinsichtlich einer konkreten Mietwohnung wünschen, erheben wir von Ihnen im Rahmen der Selbstauskunft (Teil 1) über die unter a) genannten Daten hinaus auch die folgenden Daten:

Beruf, Belege über die Übernahme des Mietzinses durch einen Dritten/Leistungsträger, Beleg eines Wohnberechtigungsscheins (WBS/RLvF).

Die genannten Daten werden durch uns zu folgenden weiteren Zwecken verarbeitet:

- Überschlüssiges Bewerten Ihrer Bonität,
- Vorbereiten einer Auswahlentscheidung für den Vermieter,
- Kontaktaufnahme mit Ihnen bei konkreter Absicht des Vertragsabschlusses.

c) Soweit ein Mietvertrag vorbereitet werden soll, erheben wir zusätzlich im Rahmen der Selbstauskunft (Teil 2) die folgenden Daten:

Identifikationsdaten und Verwandtschaftsverhältnis der dem Haushalt zugehörigen Personen, Informationen zur Anhängigkeit eines Insolvenzverfahrens, Bestehen von Mietrückständen, Vollstreckungsmaßnahmen oder Abgabe einer Vermögensauskunft innerhalb der letzten fünf Jahre, Belege zu Ihren Einkommens- und Vermögensverhältnissen, Kontodaten und Einzugsermächtigung. Zusätzlich erheben wir – soweit unter Zugrundelegung der bereits vorhandenen Daten keine abschließende Beurteilung Ihrer Bonität möglich ist – auf Ihre Einwilligung hin bei der SCHUFA HOLDING AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, eine Auskunft über dort gespeicherte Negativmerkmale

und Ausfallwahrscheinlichkeiten zu den Personen der potenziellen Mietparteien.

Die genannten Daten werden durch uns zu folgenden weiteren Zwecken verarbeitet:

- Prüfen Ihrer Identität und Bonität,
- Prüfen der Eintrittsberechtigung und -wahrscheinlichkeit der dem Haushalt zugehörigen Personen bei Fortfall der Mieterparteien,
- Erstellen von Mietvertragsunterlagen,
- Aufnahme in die Mieterdatei,
- Durchführung der mietvertraglichen Vereinbarungen und
- Erfüllen unserer vertraglichen Verpflichtungen gegenüber Ihnen, dem Vermieter und Dritten im Rahmen der Mietvertragsdurchführung.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, c und f DSGVO, hinsichtlich der Schufa-Einwilligung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Die Verarbeitung erfolgt zu vorvertraglichen Zwecken, zum Zwecke der Erfüllung des zwischen uns und den Vermietern geschlossenen Verwalterverträge und aufgrund berechtigten Interesses. Unser berechtigtes Interesse folgt aus den Zwecken der Datenerhebung, insbesondere im Interesse der Anbahnung und Durchführung von Mietverträgen und der Vertretung der jeweiligen Vermieter im Rahmen unseres Verwaltervertrages.

Soweit mit Ihnen kein Mietvertrag zustande kommt, werden die erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten gelöscht.

Die von Ihnen als Mietvertragspartner erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen (insbesondere handels- und steuerrechtlichen) Aufbewahrungsfristen automatisch, üblicherweise nach Ablauf von 10 Jahren, zum jeweiligen Jahresende gelöscht.

### **2. Weitergabe von Daten**

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist oder

- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt daher – soweit für die Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Ansprüche erforderlich – an zur Abwicklung des Mietvertrages erforderliche Stellen, insbesondere den Vermieter, Dienstleister im Rahmen der mietobjektbezogenen Verträge (Wärmeablesedienste, Handwerker) und Behörden.

Soweit mit Ihnen ein Mietvertrag besteht, übermitteln wir nach Maßgabe des Vorgenannten Daten zu nicht vertragsgemäßem Verhalten bei unstreitigen oder titulierten Forderungen an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden.

### 3. Ihre Rechte betreffend den Datenschutz

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird,

die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen, sofern kein anderer Rechtsgrund für die Verarbeitung verbleibt und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

### 4. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird. Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an [datenschutz@berlinhaus.com](mailto:datenschutz@berlinhaus.com).

### 5. Erforderlichkeit der Datenerhebung; Profiling

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Mietvertragsabschluss erforderlich. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, allerdings können bei Nichtbereitstellung unter Umständen weder eine Mietobjektsuche noch ein Mietvertragsabschluss erfolgen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs. 1 und 4 DSGVO führen wir nicht durch.

---

### Verantwortlicher für die Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher: Berlinhaus Verwaltung GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer David Prajs, Sruel Prajs, Thomas Grube und Robert Jung, Friedrichstraße 30, 10969 Berlin, Deutschland, E-Mail: [info@berlinhaus.com](mailto:info@berlinhaus.com), Telefon: +49 30 7676 10, Fax: +49 30 7676 2122.

Externer Datenschutzbeauftragter: Rechtsanwalt Björn Matthias Jotzo, Schlüterstraße 37, 10629 Berlin, Deutschland, E-Mail: [info@immorecht.legal](mailto:info@immorecht.legal) (Az: 000224-13), Telefon: +49 30 3030669-0, Fax: +49 30 3030669-99